

Inhalt

Einführung

«Die Methode wechseln, sooft es angebracht ist»	7
---	---

1. Kapitel

Bilder einer Epoche. Die Fotomalerei, die Unschärfe und eine Art Happening (1960er Jahre)	17
--	----

2. Kapitel

«Wie kann ich heute malen, und vor allem was?» <i>Farbtafeln,</i> <i>Vorhänge, Röhren, Städte, Türen, Graue Bilder, Vermalungen, Gläser</i> (1960er / Anfang 1970er Jahre)	55
--	----

3. Kapitel

Ordnung und Inspektion. Organisation der Vielfalt: das Werkverzeichnis, der <i>Atlas</i> und die frühen Atelierfotos (1960er Jahre)	75
--	----

4. Kapitel

«Das Widersprüchlichste in möglichster Freiheit» Abstrakte Bilder I (1968–1985)	89
--	----

5. Kapitel

Befremdliche Schönheit. Die Landschaften (1969–2001)	105
--	-----

6. Kapitel		
Nah, entrückt. Familienbildnisse		
(1977–1995) -----		117
7. Kapitel		
«Willkür, Zufall, Einfall und Zerstörung» Abstrakte Bilder II		
(1986–2017) -----		131
8. Kapitel		
Todesbilder, Erinnerungsbilder. Der <i>Oktober</i>-Zyklus		
(1988) -----		161
9. Kapitel		
«Nicht-Malerei» als Werk. Architekturbezogene Arbeiten		
(Berlin 1999 / Köln 2007 / Münster 2018) -----		175
10. Kapitel		
Das kleine, rasche Bild. Übermalte Fotografien		
(1989–2017) -----		189
11. Kapitel		
Bilder über Bildern. Die <i>Birkenau</i>-Serie		
(2014–2024) -----		197
Schluss	-----	213
Anhang		
Anmerkungen -----		217
Kurzbiographie -----		223
Literatur (Auswahl) -----		226
Bild- und Standortnachweis -----		228
Personenregister -----		230